

Pressemitteilung, 16. März 2016

APD zieht positive Bilanz der Projekteinreichung

Stuttgart – 39 Animationsprojekte aus 14 Ländern mit einem Gesamtproduktionsvolumen von ca. 150 Mio. Euro wurden für die Teilnahme am diesjährigen Animation Production Day (APD) ausgewählt. Eine Erfolgsgeschichte mit Fortsetzung. Als Businessplattform für die internationale Animationsindustrie bietet der APD deutschen und internationalen Produzenten die Möglichkeit, Animationsprojekte in exklusiven 30-minütigen One-on-One-Meetings potentiellen Koproduzenten, Investoren, Sendern, Weltvertrieben und Förderern vorzustellen. Der APD, eine Veranstaltung der FMX 2016, Conference on Animation, Effects, Games and Transmedia, und des 23. Internationalen Trickfilm-Festival Stuttgart, findet am 28. und 29. April 2016 in der Stuttgarter L-Bank und im Haus der Wirtschaft statt.

Eingereicht wurden insgesamt 54 Projekte – so viele wie noch nie! Unter den von der Jury ausgewählten Projekten sind 13 Filme, 23 Serienprojekte und 3 Projekte aus den Bereichen Games & Specials, wobei die meisten Projekte cross- oder transmedial angelegt sind, d.h. sie werden für verschiedene Formate entwickelt, darunter oft auch mobile Anwendungen wie Games & Apps. Von den 39 ausgewählten Projekten kommen 13 aus Deutschland, darunter auch 5 herausragende Projekte von Nachwuchsproduzenten, deren Teilnahme vom APD gefördert wird. Die weiteren 26 Projekte kommen aus Dänemark, Spanien, Belgien, Frankreich, England, Kanada, Schweden, Polen, Ungarn, Tschechien, Slovenien, Mazedonien und der Türkei. Zahlreiche nationale und internationale Sender, Vertriebe und Investoren haben ihre Teilnahme bereits zugesagt, darunter ZDF, KiKA, SWR, WDR, BR, Super RTL, Turner, Disney, Canal+, France Télévisions, WDR mediagroup, Global Screen, m4e, Nelvana, Technicolor, DHX und Saban Brands.

Wichtiger Teil des APD Programms ist wie immer auch die APD Konferenz, die am Donnerstag, den 28. April stattfindet. Ein Schwerpunkt wird unter anderem das Thema animierte Dokumentationen sein. Hierfür kooperiert der APD in diesem Jahr mit dem Documentary Campus e.V., einer non-profit Organisation, die deutsche und internationale Dokumentarfilmer mit Trainingsmaßnahmen, Workshops, Netzwerkveranstaltungen und Beratung darin unterstützt, ihre Stoffe zu entwickeln, zu finanzieren, umzusetzen und ein internationales Publikum zu finden.

Ziel der Veranstaltung ist es, die jeweils richtigen Partner für ein Projekt zusammenzubringen, um Produktions- und Finanzierungsstrategien zu erarbeiten und Verwertungsmöglichkeiten zu finden. Dabei ist der APD auch ein Showcase der deutschen Animationsbranche für potenzielle internationale Koproduzenten und Investoren. Um internationale Kooperationen zu fördern, arbeitet der APD bereits seit einigen Jahren eng mit Partnerorganisationen wie der Agence Culturelle d'Alsace, dem Danish Film Institute und Catalan Films & TV zusammen. In diesem Jahr ist, unterstützt durch den Trade Commissioner Service der kanadischen Botschaft, erstmals auch eine kanadische Delegation auf dem APD vertreten.

Um für deutsche Produzenten den Zugang zum internationalen Markt zusätzlich zu beschleunigen, hat der APD 2015 eine sehr erfolgreiche Kooperation mit CARTOON, European Association of Animation Film etabliert. Auch 2016 können sich bis zu drei der beim APD vorgestellten deutschen Serienprojekte direkt für eine Teilnahme am Cartoon Forum in Toulouse qualifizieren. Neu ist eine Kooperation mit der renommierten TV Messe MIP Junior, die im Herbst in Cannes stattfindet.

Über den Animation Production Day:

Der Animation Production Day (APD) ist eine Businessplattform für die internationale Animationsindustrie und findet statt im Rahmen des 23. Internationalen Trickfilm-Festival Stuttgart 2016 und der FMX 2016, Conference on Animation, Effects, Games and Transmedia. Organisiert

wird er von der Filmakademie Baden-Württemberg und der Film- und Medienfestival gGmbH. Der APD bringt in Einzelgesprächen Koproduktions-, Finanzierungs- und Vertriebspartner für Animationsprojekte zusammen und bietet mit der APD Konferenz fokussierte Debatten und Vorträge zu aktuellen Herausforderungen der Branche. Eine Liste der ausgewählten Projekte gibt es unter www.animationproductionday.de

Pressekontakt:

Marlene Wagener, Animation Production Day,
Tel.: 030-91147499, marlene.wagener@animationproductionday.de

Jessica Lammer, Film- und Medienfestival gGmbH, Tel.: 0711-92546-102,
lammer@festival-gmbh.de